



# STADT AULENDORF

**Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses**  
**am Mittwoch, 26.10.2022, 17:00 Uhr**  
**im Ratssaal**

## **TAGESORDNUNG**

### **Öffentliche Tagesordnung**

- 1** Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung, Protokoll
- 2** Friedhof - Neuanlage Blütengrabfeld
- 3** Friedhof - Ersatzbeschaffung Aufsitzrasenmäher
- 4** Verlängerung des Förderzeitraums für Familiennachzugsstelle FamNah
- 5** Teilnahme an der Aktion "1.000 Bäume für 1.000 Kommunen" des Gemeindetages
- 6** Information über die Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung Solidarische Gemeinde
- 7** Steeger See
  1. Mögliche Preiserhöhung Saison 2023
  2. Jahreskartenvorverkauf: Beibehaltung Rabattsystem, Vorverkaufsstellen, Dauer
- 8** Verschiedenes
- 9** Anfragen

<b>Hauptamt</b> Brigitte Thoma		<b>Vorlagen-Nr. 20/022/2022</b>									
Sitzung am 26.10.2022	Gremium Verwaltungsausschuss	Status Ö	Zuständigkeit Vorberatung								
<b>TOP: 2      Friedhof - Neuanlage Blütengrabfeld</b>											
<p><b>Ausgangssituation:</b> Im Jahr 2015 wurde Friedhofsberater Ebinger mit einer Friedhofskonzeption beauftragt. Seither wurden sukzessive die Empfehlungen aus der Konzeption umgesetzt.</p> <p>Im Jahr 2021 kam zusätzlich die Idee für die Anlage eines Blütengrabfeldes mit Urnengräbern auf. Zum einen weil immer mehr Urnenbestattungen nachgefragt werden und zum anderen weil sich eine Fläche im Bereich des alten Friedhofteils dafür gut eignen würde.</p> <p>Diese Idee wurde nun durch Entwürfe und weiter Informationen konkretisiert.</p> <p>Anbei ein Entwurfsplan vom 02.09.2022 von H. Ebinger.</p> <p>Die Urnenwahlgräber im Blütengrabfeld würden beidseits entlang eines geschwungenen gepflasterten Weges angelegt mit Grabeinfassungen werden Auf einer Seite mit einem Blumenwiesenstreifen zur vorhandenen Hecke begleitet. Auf der anderen Seite mit einer Grünfläche mit Staudenbeet und Bäumen sowie Sitzgelegenheiten. Möglich wären hier zudem Urnenstelen einzuplanen.</p> <p>Dies würde für die Angehörigen ein weiteres Angebot an pflegearmen und pflegefreien Urnenbestattungsmöglichkeiten darstellen.</p> <p><b>1. Urnenwahlgrab im Blütenfeld</b></p> <p>Die Kosten für die Anlage des Blütengrabfeldes betragen voraussichtlich:</p> <table> <tr> <td>Pflanzen und Material</td> <td>3.800,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>Pflaster</td> <td>2.200,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>Arbeitskosten</td> <td><u>5.000,00 Euro</u></td> </tr> <tr> <td>Gesamt, ohne Urnenstelen</td> <td>10.000,00 Euro</td> </tr> </table> <p>Nach einer groben Kostenkalkulation würde ein Blüten-Urnenwahlgrab für bis zu 4 Urnen Gebühren i.H. von 3.192,70 Euro ergeben. Hierin ist das Nutzungsrecht für 15 Jahre 1.893,70 Euro, die Pflegekosten für das Blütenfeld i.H.v. 1.000 Euro und die Einfassungen mit 299,00 Euro enthalten.</p> <p><b>2. Urnenstele beim Blütenfeld</b></p> <p>Die Kosten für eine Urnenstele als Kreuzstele liegen bei 16 Urnenkammern bei rund 16.000 Euro.</p> <p>Für die Urnennische ergäben sich Gebühren i.H.v. 1.461,13 Euro für 2 Urnen, die sich aus dem Nutzungsrecht i.H. von 992,38 Euro für 15 Jahre und den Pflegekosten i.H.v. 468,75 Euro zusammensetzen.</p> <p>Hierin sind jeweils die Kosten für die Beisetzung nicht enthalten. Sollten sich die tatsächlichen Kosten anders entwickeln, müsste die Kalkulation angepasst werden.</p>				Pflanzen und Material	3.800,00 Euro	Pflaster	2.200,00 Euro	Arbeitskosten	<u>5.000,00 Euro</u>	Gesamt, ohne Urnenstelen	10.000,00 Euro
Pflanzen und Material	3.800,00 Euro										
Pflaster	2.200,00 Euro										
Arbeitskosten	<u>5.000,00 Euro</u>										
Gesamt, ohne Urnenstelen	10.000,00 Euro										

**Beschlussantrag:**

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den neuen Grabarten Blütenurnenwahlgräber und Urnenstele mit Urnennischen zuzustimmen. Die erforderlichen Mittel i.H.v. 26.000 Euro werden im Haushalt 2023 veranschlagt.

**Anlagen:**

**Entwurfsplan 02.09.2022**

Lageplan Friedhof

Beispielfotos Urnenkreuzstele

**Beschlussauszüge für**

Bürgermeister

Hauptamt

Kämmerei

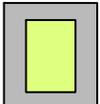
Bauamt

Ortschaft

Aulendorf, den 18.10.2022



Legende:

-  Urnen-Wahlgrab
-  Neue Wegeführung
-  Staudenpflanzung
-  Säuleneibe
-  Ziergras
-  Säulenkirscie

Projekt <b>Stadt Aulendorf</b> Entwurf Belegungsplan Blütengarten Feld E	
Maßstab	M 1:200
Datum	02.09.2022
gezeichnet	Vermessungsbüro Fuchshuber & Baumgartner
geändert	T.Ebinger
Planverfasser der Änderung  Garten- und Friedhofsberatung Joachim Ebinger Dipl. Ing. (FH) Im Grund 25 78647 Trossingen Tel.: 07425/21869 Email: je@friedhofsberatung.info www.friedhofsberatung.info	





V+P GMBH  
FRIEDHOFSKONZEPTE



V+P GMBH  
FRIEDHOFSKONZEPTE

<b>Hauptamt</b> Brigitte Thoma		<b>Vorlagen-Nr. 20/023/2022</b>							
Sitzung am 26.10.2022	Gremium Verwaltungsausschuss	Status Ö	Zuständigkeit Entscheidung						
<b>TOP: 3      Friedhof - Ersatzbeschaffung Aufsitzrasenmäher</b>									
<p><b>Ausgangssituation:</b> Der Aufsitzrasenmäher des Friedhofes ist defekt und würde Reparaturkosten i.H.v. mindestens 3.626 Euro verursachen. Dies ist jedoch nur eine Kostenschätzung, da der Grundrahmen des Gerätes verbogen ist, das Gerät komplett zerlegt und neu aufgebaut werden muss. Der Zeitaufwand ist daher nicht genau schätzbar. Zudem ist nicht absehbar, ob weitere Teileverbogen sind.</p> <p>Der Leiter des Grüntrupps hat daher empfohlen einen neuen Aufsitzrasenmäher zu kaufen. Es liegen zwei Angebote vor.</p> <table> <tr> <td>Fa. Endress, Grillo Front-Rasenmäher FD450</td> <td>10.848,55 Euro netto</td> </tr> <tr> <td>Fa. Piehler, Grillo Aufsitzmäher FD450</td> <td>12.980,00 Euro netto</td> </tr> </table> <p>Der günstigere Anbieter hat den angebotenen Mäher derzeit auf Lager und könnte damit zeitnah beschafft werden.</p> <p>Mittel dafür sind im Haushalt 2022 nicht eingeplant. Die Deckung ist über die Investitionsmaßnahmen „Pflasterarbeiten“, Invest.Nr. 553000-003 i.H.v. 10.000 Euro und „Neuanlage Blütengrabfeld“ Invest.Nr. 55300-002, i.H.v. 2.909,77 Euro welche 2022 nicht mehr zur Umsetzung kommen, möglich.</p>				Fa. Endress, Grillo Front-Rasenmäher FD450	10.848,55 Euro netto	Fa. Piehler, Grillo Aufsitzmäher FD450	12.980,00 Euro netto		
Fa. Endress, Grillo Front-Rasenmäher FD450	10.848,55 Euro netto								
Fa. Piehler, Grillo Aufsitzmäher FD450	12.980,00 Euro netto								
<p><b>Beschlussantrag:</b> Der Verwaltungsausschuss stimmt der Beschaffung eines Grillo Aufsitzrasenmähers und der außerplanmäßigen Ausgabe i.H. von 12.909,77 Euro bei der Kostenstelle 553000 (Friedhof) im Bereich der Investitionen zu. Die Deckung erfolgt durch Mittel der Invest.Nr. 553000-003 und Invest.Nr. 553000-002</p>									
<p><b>Anlagen:</b> Zwei Angebote</p>									
<p><b>Beschlussauszüge für</b></p> <table> <tr> <td><input type="checkbox"/> Bürgermeister</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Hauptamt</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Kämmerei</td> <td><input type="checkbox"/> Bauamt</td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="checkbox"/> Ortschaft</td> </tr> </table>				<input type="checkbox"/> Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/> Hauptamt	<input type="checkbox"/> Kämmerei	<input type="checkbox"/> Bauamt		<input type="checkbox"/> Ortschaft
<input type="checkbox"/> Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/> Hauptamt								
<input type="checkbox"/> Kämmerei	<input type="checkbox"/> Bauamt								
	<input type="checkbox"/> Ortschaft								
Aulendorf, den 18.10.2022									

# endress

Endress Motorgeräte GmbH . Postfach 60 05 44 . 70305 Stuttgart

Lieferanschrift

Stadt Aulendorf  
-BAUHOF-  
Auf der Steige 62  
88326 Aulendorf

Rechnungsanschrift:

Stadt Aulendorf  
-BAUHOF-  
Auf der Steige 62  
88326 Aulendorf

A n g e b o t

Beleg	Kdnr	Datum
5250065	0042905	29.07.2022
NL17 17		MK 08:05

Ihr Auftrag vom 29.07.2022

POS	LAGERORT	Menge	ARTIKELNUMMER	BEZEICHNUNG	VK-PREIS	RB	GESAMT	WERT
10	*	1	8Y5AH	GRILLO Front-Rasenm. FD450 22PS	10848,55		10848,55	10848,55

Endress Motorgeräte GmbH  
Friedrich-List-Str. 8  
88353 Kisslegg (Zaisenhofen)  
Telefon 07563/632  
Telefax 07563/3419

WARENWERT EUR 10848,55

Alle Preisangaben zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer

**Endress Motorgeräte GmbH**  
Kesselstraße 6, 70327 Stuttgart  
www.endress-shop.de  
Telefon (0711) 40 92-0  
Telefax (0711) 40 92-188  
info@endress-shop.de

**Geschäftsführer:**  
**Ulrich Endress, Michael Endress**  
Sitz der Gesellschaft: 70327 Stuttgart  
Gerichtsstand: Stuttgart  
Amtsgericht: Stuttgart, HRB 14756  
USt.-IdNr.: DE 147507591  
Steuer-Nr.: 93147/00034

**Bankverbindungen:**  
BW-Bank Stuttgart  
IBAN:  
DE64 6005 0101 0002 8252 90  
BIC/SWIFT: SOLADEST600

Deutsche Bank Stuttgart  
IBAN:  
DE09 6007 0070 0160 8728 00  
BIC/SWIFT: DEUTDESSXXX

Südwestbank Stuttgart  
IBAN:  
DE19 6009 0700 0525 4660 02  
BIC/SWIFT: SWBSDESS

MOTORSÄGEN  
 RASENMÄHER  
 HOCHDRUCKREINIGER  
 STROMERZEUGER  
 FORSTGERÄTE  
 GARTENGERÄTE

VERKAUF  
 BERATUNG  
 KUNDENDIENST



ÖSCHLESTRASSE 79  
 78315 RADOLFZELL-BÖHRINGEN  
 TELEFON 0 77 32 / 5 88 16  
 TELEFAX 0 77 32 / 5 88 17  
 E-MAIL Piehler-Radolfzell@t-online.de

BANKKONTEN:  
 SPARKASSE SINGEN-RADOLFZELL  
 IBAN DE04 6925 0035 0004 2340 01  
 BIC SOLADES1SNG

FA. PIEHLER · ÖSCHLESTR. 79 · 78315 RADOLFZELL-BÖHRINGEN

Stadt Aulendorf  
 Walter Schaaf  
 Betriebshof  
 Hauptstrasse 35  
 88326 Aulendorf

Tel.: 07525-911185  
 Fax.: 07525-

Besteller: Herr Gapp

ANGEBOT			
Nr. 102602			
Kunden-Nr.	14824	Deb.-Nr.	14824
Datum	30.08.2022	Seite	1

Pos.	Bezeichnung	Menge	E-Preis	EUR-Gesamt
1	Grillo - FD/450 Aufsitzmäher	1,00	12.980,00	12.980,00
	incl. Frachtanteil			

Lieferzeit bei Bestellung KW36 voraussichtlich Oktober 2023  
 =====

Lieferung mit Einweisung - Betriebsbereit montiert.

Dieses Angebot ist freibleibend, an die Preisstellung halten wir uns 4 Wochen gebunden.

Netto	MwSt. 19,00%	Gesamtbetrag
12.980,00	2.466,20	15.446,20
Zahlbar ohne Abzug innerhalb 10 Tagen nach Rechnungserhalt.	<b>Angebotssumme: EUR</b>	<b>15.446,20</b>

Das Lieferdatum entspricht dem Rechnungsdatum.  
 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.



### Eine Arbeit für echte Profis

Dieser Rasenmäher ist das Spitzenprodukt der FD Produktlinie.  
Er umfasst die besten Qualitäten und Haupteigenschaften

- wie angenehmes Fahrverhalten, Servolenkung
- minimaler 30 cm Wenderadius
- jede Funktion wird elektrisch gesteuert
- Differentialsperre durch Pedalbedienung
- ein frontal schwimmend aufgehängtes Mähdeck, um allen Situationen gerecht zu werden
- ein geräumiger Grasfangkorb mit Hochentleerung



# FD 450

mit allen erforderlichen Eigenschaften für den Profieinsatz

Das innovative **“Grillo Overblow”** Schnittverfahren erzeugt eine Beschleunigung des Luft-Gras Flusses und man erhält ein bemerkenswert erhöhtes Fassungsvermögen auch bei schwierigen Bedingungen, wie z.B. hohe Feuchtigkeit. Gleichzeitig wird der Lärmpegel des gesamten Mäh- und Sammel systems reduziert.

**Der Grasfangkorb hat 450 L Fassungsvermögen.**

Die Hochentleerung bis zu 170 cm vom Boden ist elektrisch gesteuert. Weiterhin erlaubt die stufenlose elektrische Schnitthöhen einstellung vom Fahrersitz aus eine millimetergenau beste Einstellung für eine tadellose Arbeit.





Perfekte  
Finish-Arbeiten

Das **frontal angelegte freistehende Mähdeck** ermöglicht dem Nutzer die zu bearbeitende Fläche bestens zu beobachten und erlaubt somit einen präzisen Schnitt auch an Rändern, unter Sträuchern oder niedrig gelegenen Zweigen und verringert so die Finish-Arbeiten. Die Servolenkung erhöht zusätzlich die Manövrierfähigkeit und das Fahrgefühl an Hängen und auf hindernisreichen Flächen.

Die **Schnittbreite** ist 113 cm, die **Schnitthöhe** variiert von mindestens 2,5 bis maximal 9 cm. Das Einkuppeln der Messer und die SchnitthöhenEinstellung können per Schalter am Armaturenbrett eingestellt werden. Die **Einstellung ist stufenlos** und erlaubt das Erlangen der idealen Schnitthöhe auch beim Mulchen (das Mulchkit ist als Zubehör auf Bestellung erhältlich). Die **Geschwindigkeit** des FD 450 von 0 bis 11 km/h ist stufenlos einstellbar: die Pflege wird in kurzer Zeit erledigt und ist qualitativ hochwertig. Des Weiteren erhöht die durch Pedalsteuerung vorhandene **Differentialsperre** bei Bedarf den Antrieb und die Sicherheit.



Detailabbildung des Mähdecks mit eingebautem Mulchkit.



Die **Parkscheibenbremse** ist "aktiv". Dies erlaubt das Absteigen von der Maschine bei angehaltenem Motor. Hierzu ist erforderlich, dass das Mähdeck ausgekoppelt ist (optimale Sicherheitsvorkehrung).



# FD 450 Alles für eine optimale Anwendung und eine effiziente Wartung

Bei vollem Grasfangkorb koppeln sich die Messer automatisch aus, der Schnitt wird unterbrochen, ohne Risiko zu laufen, dass der Kanal verstopft wird. Die Entleerung des Fangkorbs erfolgt durch Elektroschalter neben dem Sitz. **Das Hydrauliksystem zur Entleerung des Korbs mit 2 voneinander unabhängigen Bewegungen erlaubt eine Hochentleerung bis zu 170 cm Höhe mit einem Überstand von 55 cm.** Die Öffnung und Schließung des Grasfangkorbs erfolgen automatisch.

Der FD 450 ist mit einem B&S 7220 Professional Series Zwei-Zylinder **Benzinmotor** mit 656 cc Hubraum und 18 PS ausgestattet. Der Benzintank hat 17 L Fassungsvermögen und verfügt über eine Benzinuhr.

Nach Beendigung der Arbeiten erweist sich die **Reinigung** als schnell und einfach: es genügt, den Wasserschlauch an den dafür vorgesehenen Anschluss zum Reinigen zu verbinden, den Wasserhahn zu öffnen, einige Sekunden lang die Messer einzuschalten...und die Reinigungsarbeiten am Deck und am Kanal sind erledigt!

Auch außerordentliche Wartungsarbeiten sind einfach in der Durchführung: es genügt, den Antriebsriemen mit Hilfe des dafür vorgesehenen Hebels abzutrennen, den elektrischen Verbindungsstecker trennen und das Mähdeck auf die dafür vorgesehenen Füße in vertikale Position zu stellen. Es ist möglich, den **Grasladekanal** für Inspektionsarbeiten **ohne Werkzeug** abzustreifen. Durch Anheben des Grasfangkorbs und des Sitzes hat man ebenfalls leichten Zugang zu den Antriebskomponenten und zum Motor.



Der **Fahrsitz** des FD 450 ist geräumig, ergonomisch und bequem: er ist mit einer einstellbaren Federung ausgestattet, welche sich dem Gewicht des Nutzers anpassen lässt.

Zur Überwindung von Hindernissen kann das **Mähdeck** hydraulisch per Schalter angehoben werden. **Die Rädchen des Mähdecks** sind aus Vollgummi: Pannen sind unmöglich!



Klappbarer Überrollbügel serienmäßig



# STADT AULENDORF

<b>Bürgermeister</b>		<b>Vorlagen-Nr. 10/016/2021/1</b>	
Sitzung am 26.10.2022	Gremium Verwaltungsausschuss	Status Ö	Zuständigkeit Entscheidung
<b>TOP: 4      Verlängerung des Förderzeitraums für Familiennachzugsstelle FamNah</b>			
<p><b>Ausgangssituation:</b>  Mit 26.01.2022 wurde im Sozialministerium Baden-Württemberg eine Weiterförderung des Paktes für Integration um ein weiteres Jahr beschlossen, was die Weiterführung des Integrationszentrums im Hofgarten-Treff bis 31.12.2023 ermöglicht. Die anfallenden Kosten für das Integrationsmanagement wurden bisher durch die Förderung des Landes Baden-Württemberg bezuschusst.  Mit einem Schreiben vom 30.07.2021 wurden die Kommunen über eine voraussichtliche Verringerung der Fördersummen informiert, die mit 26.01.2022 in der geltenden Fassung der Förderrichtlinien zur Förderung des Integrationsmanagements zur Anwendung kam.  Durch die geringfügig verringerten Fördersätze von 64.000,00 Euro auf nunmehr 60.000,00 Euro je Vollzeitstelle im Integrationsmanagement ergibt sich für das Jahr 2023 eine Differenz von 8.000,00 Euro für zwei Vollzeitstellen.</p> <p>Der Teilbereich „Rucksackprojekt“ wurde im letzten Jahr über den Zweckerfüllungsfond der Diözese Rottenburg-Stuttgart finanziert, während für das Unterstützungsangebot Familiennachzugsstelle „FamNah“ Mittel aus dem städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt wurden. Dazu wurde in der GR-Sitzung vom 19.10.2020 beschlossen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Stadt Aulendorf führt den Hofgarten-Treff für weitere 3 Jahre fort.</li> <li>2. Der Projektzeitraum für den Familien-Treff wird bis 31.12.2023 verlängert. Der Gemeinderat stellt die erforderlichen Finanzmittel für den Projektzeitraum zur Verfügung.</li> <li>3. Der Projektzeitraum für das Integrationszentrum wird bis zum 31.12.2021 verlängert. Der Gemeinderat stellt die erforderlichen Finanzmittel für den Projektzeitraum zur Verfügung. Die Teilbereiche „Koordination Rucksackprojekte und Unterstützung Familiennachzug“ aus dem Integrationszentrum werden durchgeführt.</li> </ol> <p>In der VA-Sitzung am 06.10.2021 wurde einer Verlängerung des Projektzeitraumes für das Integrationsmanagement sowie der Weiterfinanzierung der Stelle „FamNah“ zugestimmt. Durch die Zusage des Sozialministeriums das Integrationsmanagement um ein weiteres Jahr zu bezuschussen, kann der Projektzeitraum für das Integrationszentrum im Hofgarten-Treff bis 31.12.2023 verlängert werden, sofern die Differenz der Personalkosten zu der jährlichen Fördersumme in Höhe von 8.000,00 Euro vom städtischen Haushalt getragen wird. Die Verwaltung empfiehlt dementsprechend, die Summe von <b>8.000,00 Euro</b> über den städtischen Haushalt zu finanzieren.</p> <p>Der Förderzeitraum für die Stelle „FamNah“ soll im Zuge dessen ebenfalls bis 31.12.2023 verlängert werden.  Die Familiennachzugsstelle FamNah ist ein fester Bestandteil in der Integrationsarbeit und ein hilfreiches Unterstützungsangebot für Familien mit Integrationsbedarf.  Die Zusammenarbeit und Vernetzung mit dem Integrationsmanagement, dem Familientreff, dem Angebot Familienbesuch und den vielen Kooperationspartnern (Kitas und Schulen) hat sich gut entwickelt und die Stelle als wichtiges Angebot im Hofgarten-Treff etabliert.</p> <p>Die zuständige Sozialarbeiterin für dieses Angebot im Hofgarten-Treff hat im Rahmen Ihrer Tätigkeit, bedarfsorientierte Netzwerkstrukturen entwickelt und viele Familien in den unterschiedlichen Lebens- und Notlagen begleitet.</p>			

Die Einbindung der Familien in Angebote des Familientreffs im Hofgarten-Treff und die Vernetzung mit den Integrationsfachdiensten der Stadt Aulendorf stehen dabei im Vordergrund. Die Stelle FamNah ist eng vernetzt mit dem Integrationsmanagement und der Leitung des Familientreffs sowie externen Fachstellen und Ansprechpartner:innen.

Geflüchtete Familien benötigen vor allem bei behördlichen Angelegenheiten noch Begleitung. Eine gute Begleitung in der Anfangszeit im Sinne der frühen Hilfen wirkt sich zudem positiv auf die Integrationsprozesse der Familien und Kinder aus.

Die Stelle FamNah bietet vor allem Unterstützung in den Übergangszeiten an (Schwangerschaft, Geburt, Kita- oder Schuleintritt). Folgende Angebote begleiten und fördern den Integrationsprozess in der Kommune:

- Unterstützung geflüchteter Familien bei komplexen behördlichen Angelegenheiten und Beratung zum Zugang zu finanziellen Hilfen
- Begleitung im Sinne der frühen Hilfen zur Förderung der Integration und Orientierung in der Gemeinde
- Anlaufstelle für vertrauensvolle Unterstützung zur frühzeitigen Erkennung von Problemlagen und konkrete Hilfe bei Alltagsfragen
- Präventive Beratung und Begleitung bei Kita-Einstieg sowie beim Übergang in die Grundschule
- Enge Anbindung der Familien an die Stelle FamNah und den Familientreff und eine damit verbundene Erhöhung der familiären Bildungskompetenzen, um eine aktive Teilnahme an Regelangeboten und dem gesellschaftlichen Leben in Aulendorf zu fördern

Die Personal- und Verwaltungskosten für die 25%-Stelle belaufen sich laut Kostenschlüssel der Caritas Bodensee-Oberschwaben für das Jahr 2023 auf **24.735,00 Euro**.

Die Verwaltung empfiehlt daher eine Verlängerung des Finanzierungszeitraums für das Projekt Familiennachzug „FamNah“ bis 31.12.2023 und die Bereitstellung der Mittel in Höhe von **24.735,00 Euro**.

#### **Beschlussantrag:**

1. Das Projekt Integrationszentrum wird bis 31.12.2023 verlängert.
2. Die finanziellen Mittel für die Differenz, die sich aus den anfallenden Personalkosten für die zwei Vollzeitstellen im Integrationsmanagement sowie der zugesagten Fördermittel im Rahmen der VwV Integrationsmanagement in Höhe von 8.000,00 Euro ergibt, werden zur Verfügung gestellt.
3. Der Finanzierungszeitraum für das Projekt Familiennachzug „FamNah“ wird bis 31.12.2023 genehmigt. Die finanziellen Mittel in Höhe von 24.735,00 Euro werden zur Verfügung gestellt.

#### **Anlagen:**

Konzeption Fachstelle für Familiennachzug (FamNah)  
Zwischenbericht zum Angebot „FamNah“

#### **Beschlussauszüge für**

- |   |                                    |
|---|------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeister | <input type="checkbox"/> Hauptamt  |
| <input type="checkbox"/> Kämmerei                 | <input type="checkbox"/> Bauamt    |
|   | <input type="checkbox"/> Ortschaft |

Aulendorf, den 18.10.2022

## **Fachstelle FamilienNah im Hofgarten-Treff Aulendorf**

**Januar - August 2022**

### **Die Fachstelle FamilienNah wurde auch im ersten Halbjahr 2022 weiterhin sehr gut angenommen.**

Konzeptionell liegt der Schwerpunkt der Stelle vor allem in der aufsuchenden Beratung der Familien, welche durch Familiennachzug in Aulendorf angekommen sind. Nachdem zu Beginn des Jahres 2021 aufgrund der Corona-Pandemie keine Hausbesuche möglich waren, konnte dies im Jahr 2022 bereits gut etabliert werden. Durch die aufsuchende Beratung konnte mit den jeweiligen Familien sehr niederschwellig Kontakt aufgebaut werden und vor allem Frauen nach der Geburt oder mit mehreren Kindern konnten so besser erreicht werden.

### **Zahl der Erreichten Familien (Stand August 2022):**

25

### **Folgende Angebotsvielfalt bietet diese Stelle:**

- Beratung ab Schwangerschaft: ggf. Vermittlung zur Frauenärztin, Unterstützung bei der Suche nach einer Hebamme, Anträge auf Mehrbedarf/ Ausstattung beim Jobcenter, Weitervermittlung an Schwangerschaftsberatung, Information über möglich Geburtsorte, Beratung bei individuellen Fragen/ Nöten in der Schwangerschaft
- Nach der Geburt: Unterstützung bei Anmeldung bei der Stadt, Krankenkassenanmeldung, Kinderarztsuche, Kindergeldantrag, Elterngeldantrag; ggf. Information an Jobcenter, Ausländerbehörde, Wohngeldgestelle und weitere zu informierende Stellen;  
Stellen des Asylantrages und Antrag auf Asylbewerberleistungen des Babys;  
Beratung bei individuellen Fragen/ Nöten ...
- Förderung der Anbindung an die Angebote des Familientreffs: Krabbelgruppen, Elterncafé, Griffbereit, Tüftelei, freies Kindertanzen...
- Unterstützung bei der Kindergartensuche/-anmeldung/-einstieg: Beratung vor Kindergartenstart (Arztbesuche vorab, Kindergartenheft ausfüllen, ggf. Antrag auf Kostenübernahme beim Jugendamt stellen, Beratung bei individuellen Fragen zum Ablauf im Kindergarten, Vermittlung zwischen Kindergärten und Familien)
- Falls nötig Unterstützung beim Übergang in die Grundschule: Vermittelnde Beratung bei Schulauswahl (Bsp.: SBBZ, Grundschule), ggf. Unterstützung bei der Suche nach Nachhilfe
- Anträge bei der Kinderstiftung, Sozial- und Inklusionsamt, sowie Jugendamt

### **Schwerpunkte und Ziele der Fachstelle FamNah:**

Schwerpunkte der Stelle liegen in der Unterstützung von „Übergangszeiten“, also Schwangerschaft und Geburt, sowie Eintritt in den Kindergarten oder Schule. Darüber hinaus ist die Beratung zum Zugang finanzieller Hilfen ein wesentlicher Punkt der Aufgaben der Fachstelle FamNah.

Wichtige Ziele sind die Erhöhung der familiären Bildungskompetenzen, um eine aktive Teilnahme an Regelangeboten und dem gesellschaftlichen Leben in Aulendorf zu fördern und konkrete Hilfen bei Alltagsfragen zu individuellen familiären Themen anzubieten.

Die Einbindung der Familien in Angebote des Familientreffs im Hofgarten-Treff und die Vernetzung mit den Integrationsfachdiensten der Stadt Aulendorf stehen dabei im Vordergrund.

Aus diesen Zielen sind folgende Netzwerke intern (IM und FamTreff) und extern entstanden

- sehr enges Netzwerk zwischen IM, FamNah und Leitung Familientreff
- Familienbesucherin
- Netzwerke mit einigen der Aulendorfer Kindergärten
- Kinderstiftung Ravensburg
- Ehrenamtlich engagierte Personen
- Grundschule Aulendorf
- SBBZ Altshausen
- KSB Caritas Ravensburg
- PFL Bad Waldsee
- Jugendamt Bad Waldsee
- Frau Koch, Frau Metzger der Stadt Aulendorf
- 2 Hebammen (1 davon arabisch-sprachig)
- Frau Dittus - Bundesmodellprojekt „Kita Einstieg“ & Frau Angelika Siller (DRK Ravensburg)

### **Weitere kurz- und langfristige Ziele welche wir als Caritas in dieser Stelle sehen:**

Kurzfristige Ziele der Stelle sind auftretende Problemlagen durch die Unterstützungsstelle für geflüchtete Familien frühzeitig abzuwenden und die Familien gut in die bestehenden Strukturen der Stadt Aulendorf einzubinden. Langfristig sehen wir das Ziel die Familien durch gute, enge Unterstützung zu Beginn in eine unabhängige, gelingende Lebensführung hier in Deutschland zu begleiten.

### **Mehrwert der Stelle FamNah für die Stadt Aulendorf:**

Geflüchtete Familien benötigen vor allem bei behördlichen Angelegenheiten noch Unterstützung, da die oft komplexen und für Nicht-Muttersprachler:innen schwer zu verstehenden Amtsangelegenheiten alleine kaum zu bewältigen sind. Werden Familien darüber hinaus im Sinne der frühen Hilfen gut in der Anfangszeit begleitet, fällt ihnen und vor allem ihren Kindern Integration und Orientierung in der Gemeinde leichter. Haben sozial benachteiligte Familien eine Anlaufstelle in der sie vertrauensvolle Unterstützung finden können, so können eventuell auftretende Problemlagen frühzeitig erkannt und gelingender aufgefangen werden.

Da für geflüchtete Kinder vor allem die Kita der Ort ist, an dem sie die deutsche Sprache lernen, ist es für sie von großem Vorteil, wenn der Kita-Einstieg gut vorbereitet ist und diese

Zeit für die Familien möglichst gewinnbringend ist. So werden sie dann auch gut auf den Übergang in die Grundschule vorbereitet. Präventive Beratung und Begleitung ist hier der Schwerpunkt der Fachstelle FamNah. Durch die Unterstützung der Bürger:innen bei der Integration in das Gemeinwesen leitet die Fachstelle hier einen wertvollen Beitrag für die Stadt Aulendorf. Die Stadt profitiert im Wesentlichen davon, dass geflüchtete Familien präventiv unterstützt und Problemlagen frühzeitig erkannt werden. Von einer engen Anbindung an die Fachstelle FamNah und den Familientreff profitieren nicht nur die Familien selbst, sondern auch die Gemeinde, da dies eine gute Integration fördert.

### **Geplante weitere Schritte der Stelle FamNah:**

- mit einigen Kindergärten ist die Kooperation bereits sehr gut etabliert. In manchen der Kindergärten kann das Netzwerk noch verbessert werden
- ukrainische Geflüchtete nehmen das Angebot der Fachstelle FamilienNah bisher kaum an. Das Beratungsangebot soll hier noch vermehrt publik gemacht werden.

### **Gelungene Praxisbeispiele**

Familie M. hat nach langer, verzweifelter Wohnungssuche endlich eine neue, bezahlbare Wohnung in Ravensburg gefunden. Die 6-köpfige Familie konnte dann im Juni 2022 ihre neue Wohnung beziehen. Vorab haben einige Beratung bezüglich des Umzuges durch die Fachstelle FamilienNah stattgefunden. Der Schul- und Kindergartenwechsel der Kinder wurde besprochen und der formale Wechsel des Kindergartens des jüngsten Kindes begleitet. Die Familie erhielt auch Unterstützung bei der Anschaffung von benötigten Möbeln für die neue Wohnung und zuständige öffentliche Stellen wurden über den Umzug informiert. Da eines der Kinder noch im Juni bei einem Angebot der Kinderstiftung Ravensburg in Aulendorf angemeldet war, konnte es durch die Kooperation mit den Mitarbeiterinnen der Kinderstiftung stattdessen in ein ähnliches Angebot nach Ravensburg wechseln und hatte dadurch direkt nach dem Umzug die Möglichkeit, neue soziale Kontakte zu knüpfen. Für die weitere Unterstützung im neuen Wohnort wurde der Kontakt mit dem Integrationsmanagement Ravensburg des DRK vermittelt.

Durch die bereits entstandene vertrauensvolle Beratungsbeziehung konnte der Umzug der Familie reibungslos begleitet werden und das Ankommen in einer neuen Stadt mit neuen Akteuren wurde der Familie dadurch erleichtert.

### **O-Töne von Kooperationspartnern**

Als besonderer Zugewinn hat sich im vergangenen Jahr die enge Kooperation mit der katholischen Schwangerschaftsberatung (KSB) der Caritas gezeigt. Familien wurden an die KSB weitergeleitet und zum Teil beim ersten Termin begleitet, um den Kontakt zu diesem Regelangebot niederschwellig herzustellen. Von der Zusammenarbeit konnten die Familien z.B. durch zusätzliche finanzielle Unterstützung vor und nach der Geburt eines Kindes profitieren. Auch Verhütung war bei einigen Familien ein Thema von Interesse; hier konnte in Zusammenarbeit mit der KSB gute Unterstützung geleistet werden.



## **Konzeption: Weiterentwicklung des Angebotes Familiennachzug**

### **FamilienNAH – ein Angebot im Hofgartentreff zur frühzeitigen Stärkung von zugewanderten Familien**

**Der Hofgartentreff** fördert die interkulturelle Begegnung und Unterstützung zwischen Bürgern und Zugewanderten. Integrationsarbeit ist dabei als Prozessarbeit zu verstehen, deren Angebote sich u.a am Bedarf der geflüchteten Menschen ausrichtet. Ziel ist es, Menschen mit Fluchthintergrund so zu integrieren, dass sie befähigt werden in Eigenverantwortung ein selbständiges Leben zu führen.

Der Hofgartentreff zeigt auf vorbildliche Art und Weise, dass Stadt, Kirchen, Initiativen und Einzelpersonen Erstaunliches und Herausragendes leisten, damit Geflüchtete und Zugewanderte in der Stadtgesellschaft Aulendorf Fuß fassen und damit ein Stück Heimat gewinnen können. Daher ist es uns ein großes Anliegen, die Angebote des „Familiennachzugs“ bedarfsgerecht weiter zu entwickeln. Im bisherigen Prozess wurden vor allem Familien mit Kindern in den Blick genommen. Ziel ist es, dass Familien lebenslagenorientiert Unterstützung erfahren. Dies gelingt mit einer aktiven und zugehenden Beratung. Durch regelmäßige Besuchskontakte können zielgerichtet Brücken in Kita – und Schulbereich entwickelt werden und fallbezogene Einzel- und Netzfallhilfen ermöglicht werden.

Mit Hilfe der **Fachstelle für Familiennachzug**, die im Rahmen der Fördermittel aus dem Zweckerfüllungsfonds mit einem Umfang von 25% gefördert wurde, konnten die Familiennachzüge im Sozialraum Aulendorf frühzeitig vorbereitet und begleitet werden. Mit dem Nachzug der Frauen und Kinder erhielten diese Unterstützung im Rahmen von Ausstattung für die Kinder und für die beengten Wohnverhältnisse, so wie bei der Anmeldung der Kinder in Kitas und Schulen. Wichtig war im Rahmen dieser Arbeit, vor allem auch den Blick auf Frauen und Kinder zu richten um eine frühzeitige Integration zu bewirken. Aufgrund ihrer fehlenden Sprachkompetenz, den neuen Lebensbedingungen und den mangelnden Zugängen in das alltägliche Leben, ermöglichte das Angebot Familiennachzug eine wichtige „Brückenfunktion“ in Ergänzung zum Integrationsmanagement.

Viele Familien haben sich bis zum Zusammentreffen in der „neuen Heimat“ über Monate nicht gesehen. Neben der Freude der Zusammenführung gibt es bis heute Situationen, in denen die Fluchterfahrungen das Miteinander prägen und vor allem die Zugänge zu Regelangeboten eine Unterstützung notwendig

machen. Die bisherige Arbeit der Familiennahzugsstelle konnte gute Erfolge im Rahmen der Integration bewirken.

### **Hierfür drei Beispiele:**

- Ein großer Erfolg, der sichtbar macht wie wichtig die Begleitung der Familien war, ist das große Vertrauen, das sich nach und nach entwickelt hat. So kamen Frauen und größere Kinder letztlich selbständig oder aus eigenem Antrieb in die Beratungsstelle, bzw. haben per Telefon Ihre Probleme und Hilferufe persönlich an die Fachstelle Familiennachzug erklären, äußern, anvertrauen können. Auch Thematiken, die sehr schambehaftet sind, werden besprochen.
- Ein weiterer Meilenstein ist, dass alle Kinder über drei Jahren mittlerweile über einen Kindergartenplatz verfügen und die Eingewöhnung auch immer besser gelingen kann, da eine wirklich gute Kooperation mit den Kindergärten in Aulendorf aufgebaut wurde. Inzwischen gibt es erste Eltern, die auch ihre Kinder unter drei Jahren betreuen lassen, um sich so intensiv einem Sprachkurs widmen zu können.

In den letzten zwei Jahren haben viele Frauen weitere Kinder entbunden. Durch die Fachstelle Familiennachzug entstand eine gute Kooperation und Zusammenarbeit mit zwei kompetenten Hebammen. Hierdurch konnte die Vor- und Nachsorge sicher und vertrauensvoll stattfinden.

Kinder die in den Bildungseinrichtungen von Kitas ankommen können über das Angebot sehr gut in die weiterführenden Einrichtungen (Grundschule, weiterführende Schulen, sonderpädagog. Angebote) begleitet werden. Die Eltern werden durch die frühe Kontaktaufnahme gut erreicht und für die Begleitung und Verantwortung für ihre Kinder sensibilisiert. Sie lernen durch ihre Kinder das „Leben in der Stadt“ und das Bildungssystem kennen.

Die Förderung für die 25 % Stelle Familiennachzug läuft zum 31.12.2020 aus.

### **Familiennachzug in Aulendorf:**

In 2018 kamen die meisten Familiennachzüge. Weitere folgten, die Begleitung der Familien wurde bis heute aufrechterhalten. Durchschnittlich werden 20 Familien mit ihren Kindern erreicht.

Um diesen und weiteren geflüchteten Familien in ihren besonderen Lebenssituationen weiterhin eine große Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sowie den Zugang unserer vielfältigen Bildungslandschaft zu ermöglichen, soll die Stelle des Familiennachzugs in ein Angebot der aufsuchenden Beratung umgestaltet und weitergeführt werden.

Ziel ist es, die bewährten Strukturen bedarfsgerecht weiter zu entwickeln und miteinander zu vernetzen.

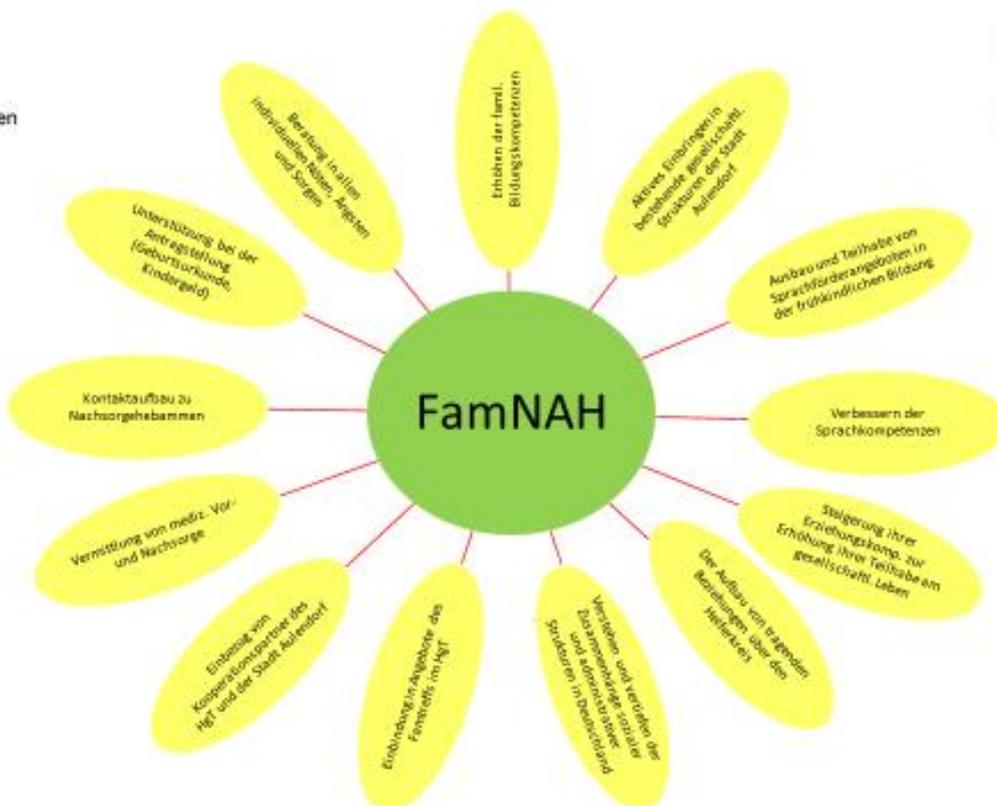
### **Zielsetzungen der Familiennachzugstelle:**

- Erhöhen der familiären Bildungskompetenzen, um sich an gesellschaftlichen Prozessen zu beteiligen
- aktives Einbringen in bestehende gesellschaftliche Strukturen der Stadt Aulendorf
- Ausbau und Teilhabe von Sprachförderangeboten in der frühkindlichen Bildung
- Verbessern der Sprachkompetenzen
- Steigerung ihrer Erziehungskompetenzen zur Erhöhung ihrer Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- Der Aufbau von tragenden Beziehungen über den Helferkreis
- Verstehen und vertiefen der Zusammenhänge sozialer und administrativer Strukturen in Deutschland
- Einbindung in Angebote des Famtreffs im HgT
- Einbezug von Kooperationspartner des HgT und der Stadt Aulendorf
- Vermittlung von medizinischer Vor- und Nachsorge
- Kontaktaufbau zu Nachsorgehebammen
- Unterstützung bei der Antragstellung (Geburtsurkunde, Kindergeld)
- Beratung in allen individuellen Nöten, Ängsten und Sorgen
- Vernetzung des Angebotes mit den Integrationsfachdiensten der Stadt Aulendorf: Integrationsbeauftragte, Familienbesucher,

**Der Hofgartentreff** bietet mit den unterschiedlichen Angeboten unter einem Dach eine Begegnungsplattform für die Bürger\*innen in Aulendorf. Durch unterschiedliche Schwerpunktsetzung werden verschiedene Zielgruppen angesprochen. Familien in unterschiedlichen Lebensformen und –abschnitten finden dort ein Angebot. Das Zusammentreffen unterschiedlicher Kulturen gehört zum Selbstverständnis. Ziel dabei ist es, vor allem auch ehrenamtlich Engagierte für die Angebote zu gewinnen und Hilfe zur Selbsthilfe zu ermöglichen. Das Angebot Familiennachzug leistet hierzu einen niederschweligen Beitrag und ist frühzeitiger Seismograph um Störfelder zu erkennen und lösungsorientierte Ansätze zu bewirken. Die Fachstelle ist Familien nah, deshalb benennen wir Sie zukünftig in dieser Ausrichtung „**FamNAH**“


 Hofgarten-Treff

Beratung HGT	Fam. Treff	FamilienNAH	Bildung durch Teilhabe / frühe Sprachförderung
<ul style="list-style-type: none"> <li>Beratungssettings und CaseManagement durch das Integrationsmanagement</li> <li>Migrationsberatung für Erwachsene</li> <li>inVIA – Übersetzung von Abschlüssen</li> <li>Vernetzung und Vermittlung in Regel- und Hilfsangebote (Z.B. Beratungsstellen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Raum für Familien und Themen aus ihrem direkten Lebensumfeld zu niedrigschwelliger Unterstützung ihrer aktiven Lebensgestaltung.</li> <li>Passgenaue Familienbildungsangebote für alle Altersklassen zur Stärkung der sozialen Kontakte und deren familiären Systeme.</li> <li>Förderung der Vielfalt der Kulturen, zur Ermöglichung kultureller und sozialer Integration</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stärkung, Begleitung und Integration von Familien mit Fluchthintergrund (siehe Konzept)</li> <li>Aufsuchende Beratung in den zu begleitenden Familien</li> <li>Es sollen durchschnittlich 20 Familien erreicht werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verschiedene Sprachförderangebote zur Stärkung der Sprachkompetenzen von Familien</li> </ul>



Finanzierung des Angebotes nach den bisherigen Berechnungsgrundlagen

## Kosten-und Finanzierungsplan

### Familiennachzug

#### 1. Kosten für die 25 %-Stelle bei der Caritas Bodensee-Oberschwaben

1. Kosten	Kosten pro Jahr	
1.1 Personalkosten	1.1.1 Fachstelle BU 25% TVöD, SuE 11b lt. KGSt	17.200 €
<b>Summe Personalkosten</b>	<b>1. Jahr</b>	<b>17.200 €</b>
1.2 Verwaltungskosten pauschal berechnet nach KGSt)	anteilig	2.425 €
1.3 Regiekosten	20% der (Fach- und Verwaltungs-) Personalkosten lt. KGST	3.440 €
<b>Summe :</b>		<b>5.865 €</b>
<b>Gesamtkosten pro Jahr</b>		<b>23.065 €</b>

#### 2. Finanzierung

2.1 Stadt Aulendorf	Zuschuss	23.065 €
<b>Gesamtfinanzierung pro Jahr</b>		<b>23.065 €</b>

Bei Fortschreibung der Empfehlungen der KGSt werden die Beträge entsprechend angepasst.



# STADT AULENDORF

<b>Stadtkämmerei</b> Silke Johler		<b>Vorlagen-Nr. 30/213/2020/1</b>	
Sitzung am 26.10.2022	Gremium Verwaltungsausschuss	Status Ö	Zuständigkeit Entscheidung
<b>TOP: 5      Teilnahme an der Aktion "1.000 Bäume für 1.000 Kommunen" des Gemeindetages</b>			
<p><b>Ausgangssituation:</b> Der Gemeindetag Baden-Württemberg hatte im September 2019 den Startschuss für ein weiteres Klimaschutzprogramm des Gemeindetages gelegt. Ziel des Projektes war es, 2019 und 2020 landesweit in tausend Städten und Gemeinden jeweils tausend neue Bäume zu pflanzen, so wurde die Aktion mit „1.000 Bäume für 1.000 Kommunen“ bezeichnet.</p> <p>Aus der Pressemitteilung des Gemeindetages darf wie folgt zitiert werden: „Da der Wald als Speicher für das schädliche Treibhausgas CO2 eine zentrale Rolle für das Klima spielt, ist es den Kommunen ein großes Anliegen, ihn zu schützen und die Baumbestände sogar noch zu erweitern. „Wald und Klimaschutz sind eng miteinander verbunden. Der Gemeindetag hat deshalb seinem Landesvorstand vorgeschlagen, eine Aktion zu starten, bei der die Städte und Gemeinden im Laufe von einem Jahr je 1.000 Bäume pflanzen. Wenn uns das in fast allen unseren Mitgliedstädten und Gemeinden gelingt, haben wir rund eine Million neue Bäume im Land. Das entspricht ca. 330 Hektar Wald“, erklärte Gemeindetagspräsident Kehle. Da ein Hektar Wald rund 13 Tonnen CO2 speichert, würde es durch die geplante Aktion gelingen, rund 4.300 Tonnen CO2 pro Jahr zu binden – und das jährlich. Damit schaffen die Städte und Gemeinden einen weiteren spürbaren Beitrag zum Klimaschutz.“</p> <p>Die Stadt hat bereits in den letzten Jahren teilgenommen. Die Aktion wurde jeweils sehr gut von der Bevölkerung angenommen. Allerdings kam sehr häufig der Wunsch nach Obstbäumen auf. Diese wurden in der damaligen Beschlussfassung vom Gemeinderat nicht gesehen.</p> <p>Die Verwaltung würde nun gerne grundsätzlich die Aktion 2023 wieder anbieten, allerdings mit Obstbäumen. Diese sind deutlich teurer (ca. 20 Euro statt 8 Euro). Um die Differenz einzusparen könnte sich die Verwaltung vorstellen, die Anzahl der ausgegebenen Bäume auf 250 zu reduzieren.</p> <p>Bislang ausgegeben wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Speierling</li> <li>- Elsbeere</li> <li>- Baumhasel</li> <li>- Feldahorn</li> <li>- Flatterulme</li> <li>- Winterlinde</li> <li>- Robinie</li> <li>- Tulpenbaum</li> <li>- Esskastanie</li> </ul>			
<p><b>Beschlussantrag:</b> <b>1. 2023 werden zusätzlich kleine Obstbäume ausgegeben.</b></p>			

**2. Zur Einsparung der Mittel werden 2023 lediglich noch 250 Bäume ausgegeben.**

**Beschlussauszüge für**

Bürgermeister

Hauptamt

Kämmerei

Bauamt

Ortschaft

Aulendorf, den 18.10.2022

## Ergebnisse

Generationsübergreifende Treffen	19
Markthalle Oberstadt	14
Hilfe-Pool Incl: (Plattform „Mitnahme-Portal“) (Mobilitätslotsen) (Hol- und Bringendienste)	13
Seniorentreff (neutral)	9
Infos an alle Haushalte/Schaukasten	7
Fahrtzeiten Bürgerbus	4
Gemeinsame Spaziergänge	2
Mieten gegen Hilfe	

## **Themen für Stadt/Gemeinderat**

Linien ÖPNV

Mobilitätsband

Erhalt ärztliche Versorgung sowie Ausbau Pflegeplätze und ambulante Versorgung durch Sozialstationen durch städtische Unterstützung

Aulendorf aktuell nutzen für allgemeine Infos

Altersgerechtes, kleineres Wohnen

Begegnungsorte für Vereine

## Mobilität Barrierefreiheit

- Elterntaxi gebraucht! → bessere Busanbindung in den Teilorten
- Brücke fahrradfreundlicher machen
- Flyer für Mobilität
- Barrierefreiheit/Unterstützung z. B. Unter- zu Oberstadt
- Hauptstraße wird als Durchgangsstraße genutzt
- Fahrtzeiten Bürgerbus – komme gut zurecht
- Mobilitätsband (wie in Bad Waldsee)
- Barrierefreier Bahnhof (in Umsetzung)
- Taxidienst nachts
- Bürgerbus wenig genutzt, aber gut
- Abgesenkte Bordsteine
- Fahrdienst
- Direkte Verbindung (Bus)
- Mobilitätslotse
- Rufbus → hoher Verwaltungsaufwand → Wettbewerb zu Taxi
- Niederschwelliger Fahrdienst
- Bürgerbus bei Veranstaltungen → Fahrer gesucht! → Voraussetzungen?!

baulich

## **Grundversorgung**

- Hol- und Bringedienst
- Reinigung
- Ärztliche Versorgung
- Fehlende Pflegeplätze
- Ausreichend Kitaplätze 7-17 Uhr
- Alle Schulorte
- Heimservice (Haare, Nägel, Podologie, etc.)
- Markthalle mit Café o. ä.  
Innenstadt
- Erweiterung Sozialstation (nur ein Anbieter am Ort)
- Kurzzeitpflegekräfte

## Begegnung Beteiligung

- Seniorencafé
- Bolzplatz am Mahlweiher  
Baugebiet mit funktionierenden Toren! → Jugend
- Freizeitkonto  
Arbeitsbörse
- Generationsübergreifende Gespräche/Treffen → thematisch orientiert
- Verwaltung Jugendtreff in Seniorenreff
  - Spiele
  - Kaffee trinken (kostengünstig)
  - barrierefrei
- + Treffpunkt junge Erwachsene (abends)
- Austauschmöglichkeit für „Ich biete/ich brauche“,  
Sprechstunde „Seniorentreff“
- Flyer über Angebote vom Seniorentreff
- Kinderkino mit Kaffee für die Eltern
- Infomöglichkeit für Aktionen (alternativ zu SZ, aa)
  - Wochenmarkt
  - Schaukästen Bsp. vor Büro vom Seniorentreff
- Gemeinsame Spaziergänge in/rund um Aulendorf (ähnliche „Spaziergänge für Kurgäste“)
  - genügend Bänke zum Ausruhen (Richtung Hohkreuz, ...)
  - Rollstuhlgerechte Wege, Rolatorgerechte Wege, Bildengerechte Wege (Park, Hauptstr.)

## Niederschwellige Hilfe

- Kleine Wanderungen für nicht mehr ganz so Fitte! (1-2 h)  
(Bürgerbus)
- Leih-Oma/-Opa
- Seniorensitting – Schulprojekt –
- Nachhilfe für Schüler
- Hebammen
- Anlaufstelle:
  - Friedhof-Hilfe, gießen z. B. Urlaub
  - Person von Behörde
  - Hilfefpool
  - Öffentlichkeitsarbeit zu Anlaufstelle
- Seniorenkaffee
- Pinnwand-Suche und biete an!! (Rathaus-Wochenmarkt oder zentraler Ort)
- Geben + Nehmen Tauschbörse
- Tagespflege ausbauen
- Mut haben sich zu melden!  
Hilfe annehmen!
- Hilfefpool für Gartenarbeit, Haushalt, Handwerk, Hausmeister, Babysitter
  - Newsletter dazu machen – Papierform
  - Wochenmarkt-Ansprechpartner
  - + Jugend beteiligen, Adressen bekanntgeben!
- Spotted Aulendorf Instagram gut für Jugend!
- Angebot per Flyer  
nicht immer digital
- Nachbarschaftshilfe
- Aulendorf aktuell kostenlos!

## **Wohnen**

- Mieten gegen Hilfe
- Mehrgenerationenwohnen
- Alters-WG
- Einflussnahme auf Investoren → durch Stadtverwaltung
- Angebote in Wohnanlage für alle öffnen!
- Tinyhaus
- Wohnformen
  
- Steigende Mieten
- Miete/Fläche unverhältnismäßig
- Viele leerstehende Wohnungen
- Rechte für Mieter + Vermieter

**„Wir halten zusammen!“ bedeutet für mich:**

Keiner kann alles, aber jeder kann etwas!!!

Toleranz und Respekt allen gegenüber egal welche Herkunft, sozialer Stand, etc.

Achtsamkeit, um zuzuhören, wo Hilfe nötig ist

Interesse zeigen am Mitmenschen

Jeder hilft so, wie er kann!

Kindergarten hält junge Familien zusammen

Helfen und sich helfen lassen!

Immer recht freundlich

Wer fragt, der führt!!!

Voneinander wissen

Teilhabe anbieten

Allein sein macht einsam

Begegnung/Gespräche

Kommunikation und Verständnis

Zusammen geht es leichter



# STADT AULENDORF

<b>Stadtkämmerei</b> Silke Johler		<b>Vorlagen-Nr. 30/012/2022</b>													
Sitzung am 26.10.2022	Gremium Verwaltungsausschuss	Status Ö	Zuständigkeit Entscheidung												
<b>TOP: 7 Steeger See</b> <b>1. Eventuelle Preiserhöhung Saison 2023</b> <b>2. Jahreskartenvorverkauf: Beibehaltung Rabattsystem, Vorverkaufsstellen, Dauer</b>															
<b>Ausgangssituation:</b>  <b>1. Eventuelle Preiserhöhung Saison 2023</b> Am 09.11.2020 hat der Verwaltungsausschuss beschlossen, dass die Preise für die Badekarten für 2021 nicht erhöht werden sollen.  Nun sind seit der letzten Beratung weitere zwei Jahre vergangen. Deshalb sollte aus der Sicht der Verwaltung eine erneute Beratung erfolgen. Die letzte Erhöhung fand für das Jahr 2017 statt.  Die Verwaltung spricht sich gegen eine Erhöhung für 2023 aus, auch wenn grundsätzlich zwei Punkte für eine Erhöhung sprechen: Als ersten Punkt die allgemeinen Preiserhöhungen, die natürlich auch vor dem Badebetrieb nicht Halt machen, zudem wurde in den letzten Jahren von der Stadt sehr viel in den Badebetrieb investiert. Dagegen spricht für die Verwaltung: Gerade die allgemeinen Preiserhöhungen werden es für viele Menschen im mindestens nächsten Jahr sehr schwer machen, Geld für Freizeitaktivitäten auszugeben. Deshalb sollte der Steeger See weiterhin ein familienfreundliches Ziel für die Gäste bleiben.  Die Steege-Freunde wurde um eine Stellungnahme gebeten. Diese wird zur Sitzung nachgereicht.  Der Vollständigkeit halber die aktuellen Preise (Ohne weitere Ermäßigungen):															
<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th><b>Im Vorverkauf</b></th> <th><b>In der Saison</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kinder ab sechs/Jugendliche</td> <td>15,00</td> <td>19,00</td> </tr> <tr> <td>Erwachsene</td> <td>27,00</td> <td>33,00</td> </tr> <tr> <td>Familie</td> <td>58,00</td> <td>70,00</td> </tr> </tbody> </table>					<b>Im Vorverkauf</b>	<b>In der Saison</b>	Kinder ab sechs/Jugendliche	15,00	19,00	Erwachsene	27,00	33,00	Familie	58,00	70,00
	<b>Im Vorverkauf</b>	<b>In der Saison</b>													
Kinder ab sechs/Jugendliche	15,00	19,00													
Erwachsene	27,00	33,00													
Familie	58,00	70,00													
Der Rabatt ist daher zwar in absoluten Zahlen nicht sehr hoch, aufgrund der insgesamt niedrigen Preise jedoch prozentual deutlich.  Zum Vergleich die Eintrittspreise von Altshausen (andere Bäder sind schlecht vergleichbar, weil sie Freibäder sind oder beinhalten):															
<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th><b>In der Saison</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kinder ab sechs/Jugendliche</td> <td>15,00</td> </tr> <tr> <td>Erwachsene</td> <td>25,00</td> </tr> <tr> <td>Familie</td> <td>45,00</td> </tr> </tbody> </table>					<b>In der Saison</b>	Kinder ab sechs/Jugendliche	15,00	Erwachsene	25,00	Familie	45,00				
	<b>In der Saison</b>														
Kinder ab sechs/Jugendliche	15,00														
Erwachsene	25,00														
Familie	45,00														

**2. Jahreskartenvorverkauf: Beibehaltung Rabattsystem, Vorverkaufsstellen, Dauer**

Die Verwaltung hat aufgrund der möglichen Preiserhöhung im Vorfeld bei mehreren Kommunen in der Umgebung angefragt, wie es sich dort mit dem Vorverkauf und einem möglichen Rabatt verhält.

Es hat sich herausgestellt, dass das Rabattsystem der Stadt im Vergleich äußerst großzügig ist. Die Stadt möchte daran festhalten, auch um die Familienfreundlichkeit des Bades weiter als spezielles Angebot heraus zu stellen. Das Bewusstsein über diese sehr großzügige Regelung sollte aber geschärft werden. Im Vergleich zu allen umliegenden Kommunen ist Aulendorf aktuell wohl noch die einzige Kommune, die überhaupt einen Rabatt im Vorverkauf zusätzlich anbietet.

Die Verwaltung würde das Rabattsystem aktuell beibehalten.

Auch ist der Vorverkauf sehr lange, d.h. die Zeit, in der der Rabatt genutzt werden kann, ist ebenfalls sehr lange. Der Vorverkauf vor Weihnachten war damals der Wunsch der BUS-Fraktion und macht auch durchaus Sinn, weil es ein gut genutztes Weihnachtsgeschenk ist. Auch der Zeitraum vor Ostern ist sinnvoll und ein gutes Angebot.

Insgesamt ist der Vorverkauf aber rund fünf Monate lang.

Die Buchhandlung Rieck hat mitgeteilt, dass sie ab 2023 evtl. nicht mehr Vorverkaufsstelle sein möchte. Die Verwaltung ist deshalb im Vorfeld an die Steege-Freunde heran getreten, ob sie an wenigen Tagen den Vorverkauf übernehmen möchten.

Die Steege-Freunde könnten nach Idee der Verwaltung an zwei bis drei Tagen vor Weihnachten und Ostern den Großteil des Vorverkaufs übernehmen. Die Provision in Höhe von 10 % würde an die Vereinskasse gegangen. Die Steege-Freunde sind noch in der Abstimmung, die Sitzung ist am 25.10.2022. In der Sitzung wird informiert.

Die Verwaltung ist aktuell noch in der Abstimmung, möchte aber mit der Vorlage informieren, falls noch Änderungen in den nächsten Tagen kommen. Die Sitzung im November wäre zu spät für eine Umsetzung.

Zur Ergänzung: 2022 gab es 116 Rückmeldungen zu den ausgelegten Feedbackbögen. Bei einer Spanne von 1 (schlecht) bis 5 (sehr gut) konnte die Gesamtnote 4,5 erzielt werden. Dies ist ein sehr erfreuliches Ergebnis.

**Beschlussantrag:**

1. Die Preise für die Badekarten werden nicht erhöht.
2. Das Rabattsystem und die Rabatthöhe werden ebenfalls beibehalten.
3. Eine erneute Beratung über Preis- und Rabattgestaltung erfolgt künftig regelmäßig im zweijährigen Turnus.
4. Sollten die Steege-Freunde zustimmen, unterstützen sie die Stadt beim Vorverkauf. Sie erhalten 10 % des Erlöses der von ihnen verkauften Karten als Provision.

**Anlagen:**

**Beschlussauszüge für**

Bürgermeister

Hauptamt

Kämmerei

Bauamt

Ortschaft

Aulendorf, den 18.10.2022

## Notizen